

Engagementplattformen und Datenschutz

Hendrik vom Lehn

Workshop im Rahmen der Tagung „Engagement per Klick“, 05. Mai 2021

zu meiner Person

Informatiker und Policy-Analyst
Datenschutzbeauftragter
interdisziplinärer Denker
engagiert für digitale Freiheitsrechte
Vater zweier Kinder



@hendrikvomlehn
@vereint_digital

[vereint.digital]
digitale Kompetenzen für Vereine

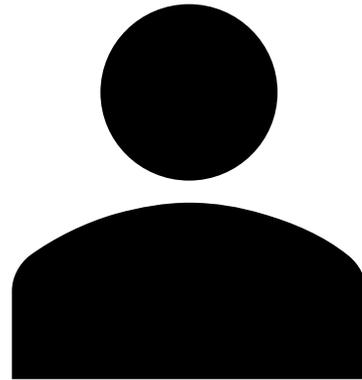
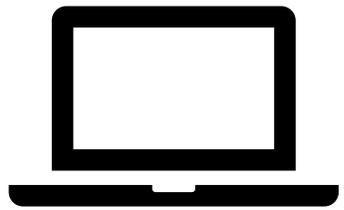
DATEN SCHUTZ
individuell

STIFTUNG
DATENSCHUTZ

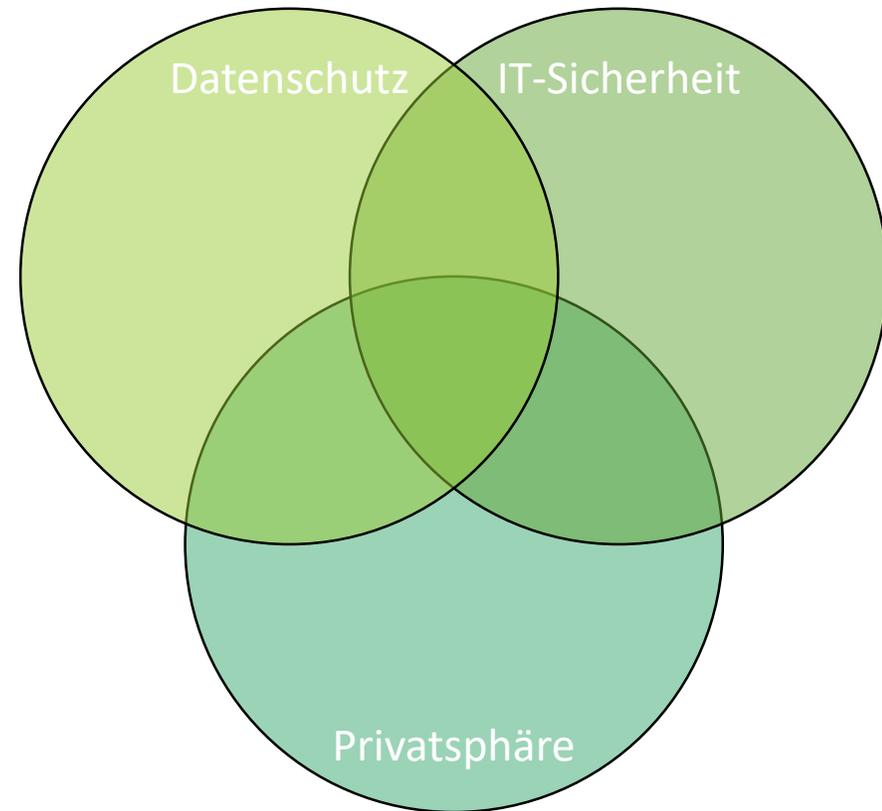
Crashkurs Datenschutz

Begrifflichkeiten und wichtigste Pflichten eines Verantwortlichen

Was ist Datenschutz?



GRCh
DSGVO
BDSG



Die relevantesten Pflichten

Grundsätze (Art. 5 DSGVO)

Rechtsgrundlagen
(Art. 6 und 9 DSGVO)

Informationspflichten
(Art. 12-14 DSGVO)

Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
(Art. 30 DSGVO)

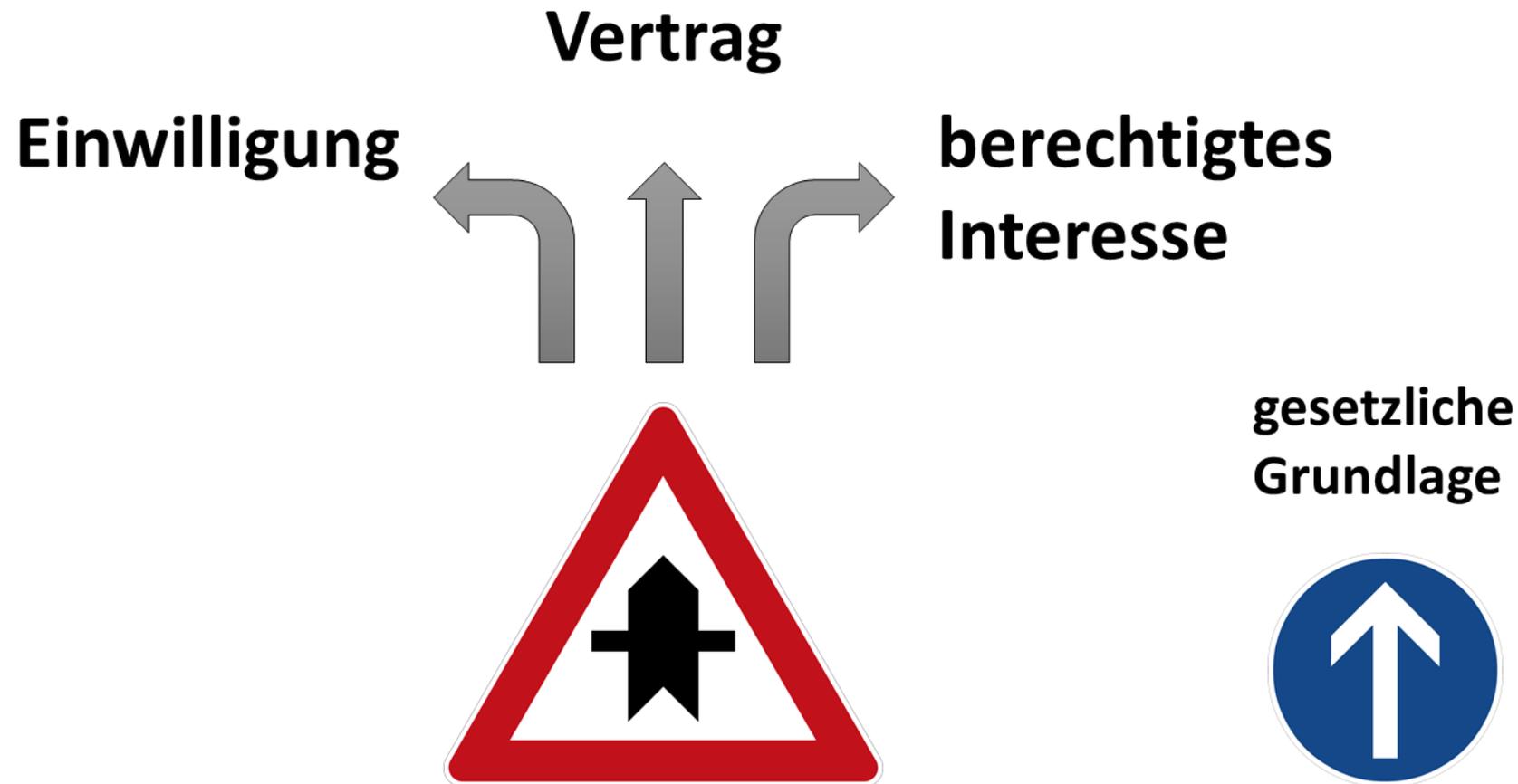
gemeinsame Verantwortung
Verarbeitung im Auftrag
(Art. 26 und 28 DSGVO)

Übermittlung in Drittländer
(Art. 44-47 und 49 DSGVO)

Betroffenen Anfragen
(Art. 15-18 und 20 DSGVO)

„technisch-organisatorische Maßnahmen“ / IT-Sicherheit
(Art. 32 DSGVO)

Rechtsgrundlagen nach DSGVO



Datenschutzhinweise

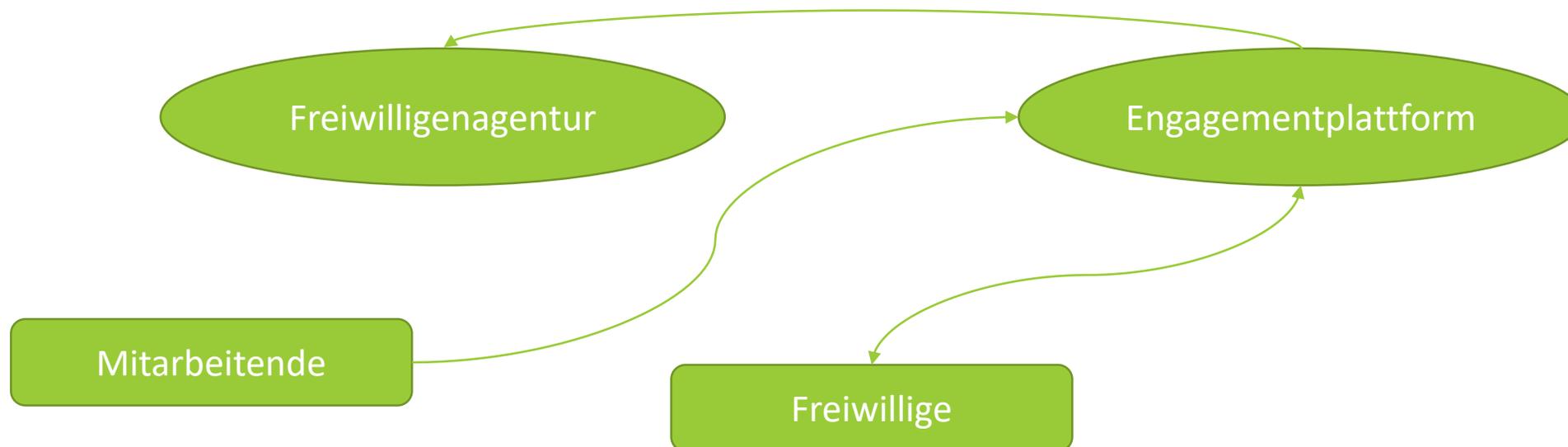
- Häufig auch „Datenschutzerklärung“ genannt
- Reine Information, muss nicht aktiv akzeptiert werden!
- Es gibt viele Muster, diese müssen aber in jedem Fall angepasst werden
- Generatoren wie datenschutz-generator.de oder [DS-GVO.clever](https://ds-gvo.clever.com) vom LfDI BW
- Selbst schreiben mit Art. 13/14 DSGVO als Checkliste
- Datenschutzhinweise auf der Webseite müssen mindestens die Webseite, können aber auch mehr umfassen

Datenschutz bei Engagementplattformen

Wie steht es um den Datenschutz bei Engagementplattformen?

Und wer ist eigentlich für was verantwortlich?! (aus Datenschutzsicht)

Verantwortlichkeiten beim Einsatz von Plattformen



Verantwortlichkeiten beim Einsatz von Plattformen

- FA ist i.d.R. nicht für Datenverarbeitung der Plattform verantwortlich
 - Bekommt jedoch Daten von Freiwilligen übermittelt und ist ab dann für diese verantwortlich
 - ggf. auch gemeinsame Verantwortlichkeit mit Plattform, aber aktuell unwahrscheinlich
-
- Fokus auf eigene Datenverarbeitung
 - Vor allem Rechtsgrundlage und Datenschutzhinweise
 - Beschäftigtendatenschutz der Mitarbeitenden ist aber auch Thema

Eigene Verantwortlichkeit

- Sobald Daten von Freiwilligen an die FA übermittelt werden
- Allgemeine Datenschutzorganisation
- Systeme zur eigenen Verwaltung (Ablage, Workflows, Cloud-Tools)
- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung erforderlich (i.d.R. berechtigtes Interesse, je nachdem auch Einwilligung)
- Datenschutzhinweise nach Art. 14 müssen zur Verfügung gestellt werden
- Im Grund recht ähnlich zu Freiwilligenmeldung auf regulärem Wege

- Gemeinsame Verantwortung ggf. Thema, wenn FA stärker in die Datenverarbeitung der Plattform involviert ist

Beschäftigtendatenschutz

- Betroffene Person hier nicht Freiwilliger, sondern Mitarbeitende der FA
 - Hierzu zählen auch ehrenamtlich tätige Personen!
- Wenn diese personalisierten Account bei der Plattform bekommen oder Webseiten der Plattform aufrufen, haben sie Datenschutzrechte gegenüber der Plattform
- In diesem Rahmen spielt Datenschutz der Plattform eine Rolle für FA

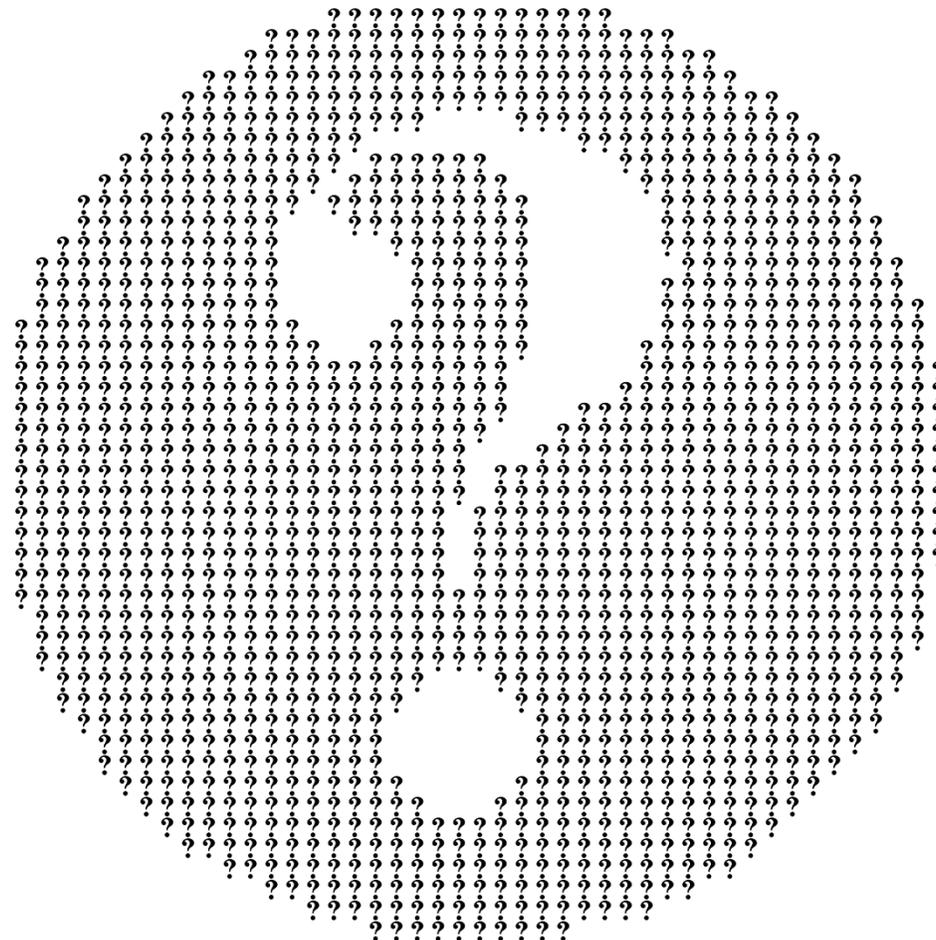
Datenschutz bei den Plattformen

- Wichtig fürs eigene Image, auch wenn keine Verantwortlichkeit besteht!
- Was machen Plattformen mit den Daten der Freiwilligen?
- Welches Geschäftsmodell steckt hinter einer Plattform?
- Wie gut sind die Datenschutzhinweise der Plattform?
- Welche Drittanbieterdienste (Facebook, Google & Co.) kommen auf Webseite und in der App zum Einsatz?

Schnellanalyse der heute vertretenen Plattformen

vostel.de	FlexHero	GoVolunteer	youvo	nebenan.de
★	★ ★	★	★ ★	★ ★ ★

Zeit für Fragen und Diskussion



Up to date bleiben?

Gerne in den Newsletter eintragen:

→ <https://vmlink.de/xkc>